

Pressemitteilung

Dr. Andreas Becke verabschiedet sich in den Ruhestand

Tobias Ludwig wird neuer Vorstand für Finanzen und Infrastruktur

23.06.2026

Im Klinikum Nürnberg steht ein Wechsel im Vorstand an: Tobias Ludwig, bisheriger Geschäftsführender Direktor des Campus Nord, wird ab dem 1. Juli Vorstandsmitglied mit der Verantwortung für Finanzen und Infrastruktur. Er tritt die Nachfolge von Dr. Andreas Becke an, der nach 29 Jahren am Klinikum in den Ruhestand gegangen ist.

Als Geschäftsführender Direktor ist Ludwig seit 2023 Teil der Standortleitung für den Campus Nord des Klinikums Nürnberg und hat in dieser Zeit bereits eng mit dem Vorstand des Klinikums zusammengearbeitet. Zuvor war er in leitender Funktion für die Bezirkskliniken Mittelfranken tätig. Der 33-jährige Betriebswirtschaftler bringt breite Managementenerfahrung im Gesundheitswesen sowie Erfahrungen aus früheren Stationen in international tätigen Unternehmen mit.

„Mit Tobias Ludwig gewinnen wir einen Vorstand, der fundierte wirtschaftliche Expertise, strategisches Verständnis und große Kenntnis der Strukturen unseres Klinikums verbindet. Er komplettiert das Führungstrio und stärkt damit die Voraussetzungen, unseren kommunalen Versorgungsauftrag auch in einem anspruchsvollen Umfeld verlässlich zu erfüllen und das Klinikum Nürnberg zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln“, erklärt Oberbürgermeister Marcus König, Verwaltungsratsvorsitzender des kommunalen Klinikums Nürnberg.

Dem Vorstand gehören bereits Prof. Dr. Achim Jockwig als Vorstandsvorsitzender und Vorstand Medizin und Strategie sowie Sabine Beßler als Vorständin für den Geschäftsbereich Personal und Compliance an. „Tobias Ludwig kennt das Klinikum aus einer operativen Führungsrolle heraus und bringt ein tiefes Verständnis für das Zusammenspiel von Medizin, Pflege, Verwaltung und Infrastruktur mit. Diese Erfahrung ist für seine neue Aufgabe besonders wertvoll, weil wirtschaftliche Steuerung und infrastrukturelle Weiterentwicklung eng mit den Anforderungen der Patientenversorgung verbunden sind“, fügt Jockwig an.

Finanzen und Infrastruktur als Grundlage für Zukunftsfähigkeit

„In einem wirtschaftlich anspruchsvollen Umfeld wollen wir die finanzielle Handlungsfähigkeit und das infrastrukturelle Potenzial des Klinikums weiter stärken“, sagt Ludwig. „Damit schaffen wir wesentliche Voraussetzungen dafür, dass wir unseren Versorgungsauftrag auch künftig verlässlich erfüllen können. Entscheidend ist, Modernisierung und verantwortungsvolle wirtschaftliche Steuerung so zu verbinden, dass eine Patientenversorgung auf höchstem Niveau bestmöglich unterstützt wird“, erklärt er. Ludwig wird neben seiner Rolle als Vorstand auch Geschäftsführer der Tochterunternehmen Krankenhäuser Nürnberger Land und Ambulantes Behandlungszentrum (ABC).

In seinem Geschäftsbereich verantwortet Ludwig die Finanzen des medizinischen Maximalversorgers mit mehr als 800 Millionen Euro Umsatz sowie zentrale Teile der Infrastruktur in einer Phase erheblicher baulicher, digitaler und struktureller Weiterentwicklung des Klinikums. Zum Jahreswechsel übernimmt das Klinikum die Klinik Hallerwiese-Cnopfsche Kinderklinik. Anfang 2027 ziehen die Kinderkliniken des Klinikums mit der Geburtshilfe in einen Neubau auf dem Campus Süd. Dort beginnen 2027 auch die Vorbereitungen für ein neues Notfallzentrum mit OP-Sälen und Intensivstationen. Bereits im Bau ist das Zentrum für seelische Gesundheit, welches diese Fachrichtungen in einem gemeinsamen Gebäude auf dem Campus Nord vereinen wird. Wie in die bauliche Erneuerung investiert das Klinikum auch in hohem Maß in die digitale Ausstattung, um modernste Technologien in der Patientenversorgung und Forschung einzusetzen.

Nach vielen prägenden Jahren für das Klinikum im Ruhestand

Zum Abschied von Dr. Andreas Becke in den Ruhestand sagt der Verwaltungsratsvorsitzende Marcus König: „Dr. Andreas Becke hat mit seiner Tätigkeit das Klinikum über viele Jahre geprägt und die Entwicklung des städtischen Klinikums zu einem der größten kommunalen Maximalversorger Deutschlands gefördert. Eines seiner vielen richtungsweisenden Projekte ist die Kooperation mit der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, durch die ein Medizinstudium in Nürnberg überhaupt erst möglich wurde und das Klinikum Ärztenachwuchs ausbilden kann. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.“

Der promovierte Diplom-Soziologe Becke war 1993 im Amt für Organisation und Informationsverarbeitung zum ersten Mal in städtische Dienste eingetreten und seit 1997 im Klinikum Nürnberg tätig. 2004 wurde er Mitglied der Leitungskonferenz, 2007 zur ständigen Vertretung des Vorstands ernannt und 2016 zum Vorstand bestellt. Daneben war er als Geschäftsführer für Tochterunternehmen zuständig. Einer der Meilensteine seiner Tätigkeit war die Umwandlung des Klinikums Nürnberg zu einem Kommunalunternehmen – ein strategischer Schritt, der die operative Flexibilität und die wirtschaftliche Entscheidungsfreiheit des Klinikums nachhaltig stärkte.

Bild 1: Verwaltungsratsvorsitzender Oberbürgermeister Marcus König und Tobias Ludwig, Vorstand Finanzen und Infrastruktur Klinikum Nürnberg (v. l.)

Bild 2: Tobias Ludwig, Vorstand Finanzen und Infrastruktur Klinikum Nürnberg

Fotos: Jakob Lichtenfeld, Klinikum Nürnberg

Das **Klinikum Nürnberg** ist eines der größten kommunalen Krankenhäuser in Deutschland und bietet das gesamte Leistungsspektrum der Maximalversorgung an. Mit 2.233 Betten an zwei Standorten (Campus Nord und Campus Süd) und 8.400 Beschäftigten versorgt es knapp 335.000 stationäre und ambulante Patientinnen und Patienten im Jahr. Zum Klinikverbund gehören zwei weitere Krankenhäuser im Landkreis Nürnberger Land.

Neben der Patientenversorgung ist das Klinikum Nürnberg ein bedeutender Ausbilder in der Region. Die **Akademie Klinikum Nürnberg** ist eine der größten Bildungseinrichtungen für Gesundheitsberufe im Freistaat Bayern. In Kooperation mit dem Klinikum Nürnberg bietet die **Paracelsus Medizinische Privatuniversität Nürnberg (PMU)** ein Studium der Humanmedizin an.